

ILSFELDER NACHRICHTEN

Kreis Heilbronn mit den Teilorten Abstetterhof | Auenstein | Helfenberg | Schozach | Wüstenhausen

www.ilsfeld.de

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Donnerstag, 30. Januar 2025 | Nr. 5



Erster Lesezirkus

im neuen Jahr, 30.1.
um 16.30 und 17.00 Uhr
in der Mediothek.



Abfallwirtschaft

Alle wichtigen Informationen
auf einen Blick:
www.aw-landkreis-Heilbronn.de

INHALT

Seite 4
Notdienste

Seite 2
Ilsfelder Nachrichten
Auf einen Blick
Rathaus aktuell

Seite 9
Amtliche Bekanntmachungen
Ilsfeld aktuell
Umwelt aktuell
Feuerwehr
Soziale Einrichtungen
Tageseinrichtungen
für Kinder
Schulen

Seite 17
Kirchliche Nachrichten
Parteinachrichten

Seite 23
Vereinsnachrichten
Sonstiges

ab Seite 35
Werbung

GEMEINSAM SPIELEN



Spieleabend in der Mediothek

FR., 07.02.2025
18:00 - 22:30 UHR



ilsfeld
mediothek



Information der Gemeinde Ilsfeld

Die Gemeinde Ilsfeld wurde im Juli 2023 mit dem Vorwurf des sexuellen Missbrauchs gegenüber einer pädagogischen Fachkraft der Kindertagesstätte Schnakennest konfrontiert. Da es sich um ein laufendes Verfahren handelt, kann die Gemeindeverwaltung keine weiteren Angaben zum Tatvorwurf machen.

Kita-Leitung und Gemeindeverwaltung haben nach Bekanntwerden des Vorwurfs sofort reagiert und die beschuldigte Person freigestellt. Nach Gesprächen zur Klärung der Vorwürfe hat die Verwaltung die Angelegenheit der Polizei übergeben, die umgehend Ermittlungen aufgenommen hat. Diese Ermittlungen wurden von der Gemeinde und der Einrichtung vollumfänglich unterstützt. Die Verwaltung hat in enger Abstimmung mit dem Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (Landesjugendamt) und der Fachberatungsstelle Jumäx gehandelt und sich am vorliegenden Schutzkonzept orientiert.

Ebenfalls in enger Abstimmung mit der Polizei hat die Gemeinde so schnell wie möglich einen Elternabend organisiert, damit die Familien von Polizei und Gemeindeverwaltung über den Sachverhalt informiert werden konnten.

Medien-Anfragen zum Verfahren kann die Gemeindeverwaltung nicht beantworten.



Die Gemeinde Ilsfeld trauert um

Herr Rüdiger Stengel

der vollkommen unerwartet im Alter von 72 Jahren aus dem Leben gerissen wurde.

Herr Rüdiger Stengel war von 1999 bis 2025 Gemeinderat unserer Gemeinde. In außerordentlicher Art und Weise hat sich Herr Stengel für die Belange der Bürgerinnen und Bürger, für Vereine und Organisationen, für den Erhalt der Nahversorgung und vor allem für „seinen“ Teilort Auenstein eingesetzt. Bei einer Vielzahl der Entscheidungen war Herr Stengel beteiligt und hat somit die Entwicklung der Gemeinde maßgeblich mitbestimmt.

Sein Pflichtbewusstsein, seine Zuverlässigkeit und sein Engagement verdienen unseren besonderen Dank und unsere Anerkennung.

Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seinen Kindern, seinen Enkelkindern und allen Angehörigen sowie Freunden.

Für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Bernd Bordon
Bürgermeister

Im Januar 2025



Die Feuerwehr Ilsfeld trauert um ihren langjährigen Kameraden

Rüdiger Stengel

Hauptfeuerwehrmann

der im Alter von 72 Jahren verstorben ist.

Er war über viele Jahre hinweg als aktives Mitglied des Löschzugs Helfenberg mit Auenstein tätig. Während seiner aktiven Dienstzeit und danach in der Altersabteilung hat er sich stets zum Schutz und Wohle der Allgemeinheit eingesetzt.

Wir verlieren mit ihm einen stets hilfsbereiten und pflichtbewussten Feuerwehrkameraden, dem wir sehr viel verdanken, und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Kindern und Enkelkindern sowie allen Angehörigen.

Bernd Bordon
Bürgermeister

Steffen Heber
Kommandant

Im Januar 2025

ALLES AUF EINEN BLICK

ILSFELDER
KINDER
BAZAR
SA 15. MÄRZ | 12:30 - 14:30 UHR
AB 12 UHR FÜR SCHWANGERE
GEMEINDEHALLE ILSFELD
Verkauft wird alles für den „Frühling/Sommer“ sowie Umstandskleidung
Nummernvergabe: am 09.02.2025
Du möchtest verkaufen? Einfach QR-Code scannen oder geh auf www.easybasar.de und mit Suchwort „Ilsfeld“ loslegen!
Kuchen • Kaffee
www.bazar-ilsfeld.de
Ilsfelder Bazar ...rund um's KIND

Vorsicht, Abzocke!
Die dreisten Tricks der Telefonbetrüger:
» Falsche Polizeibeamte
» Enkeltrick
» Gewinnversprechen
STOP Geldforderung am Telefon? Sofort die Polizei unter der Nummer 110 anrufen!
Ausführliche Tipps zu Ihrem Schutz finden Sie im Falzblatt „Vorsicht, Abzocke!“, das bei uns kostenlos erhältlich ist.
Infos unter www.polizei-bw.de und www.polizei-beratung.de
POLIZEI BADEN-WÜRTTEMBERG

NOTDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Für die Dienstgruppe:

Dr. Iris Bozenhardt-Stavrakidis
 Dr. Heike Fellger
 Dr. Jürgen Röck/Dr. Petra Neugebauer,
 Dr. Jargon
 Dr. Tobias Buchholz
 Dr. Bianca Gruber/Dr. Martin Pelz
 Dr. Hanne Steck
 Dr. Claudia Bucur
 ... gilt: in Vertretung Ihres Hausarztes

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (bundesweit)

Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)
 – wenn die Arztpraxis geschlossen hat –

Für die Ärztegruppe Oberstenfeld

Britsch, Frenzel, Koch, Pfeilmeier, Sundmacher ist der ärztliche Notdienst Ludwigsburg, Am Zuckerberg 89 unter der Tel.-Nr. 07141/6430430 zuständig.

Ärzte

Allgemeinärzte

Dres. Buchholz/Fellger/Hulde
 König-Wilhelm-Str. 74/76,
 Ilsfeld, Tel. 95030

MVZ Buderer-Group, Ilsfeld

König-Wilhelm-Str. 74/76,
 Ilsfeld, Tel. 914210

Augenarzt

Dr. Staudinger

König-Wilhelm-Str. 105/1,
 Ilsfeld, Tel. 975050

Frauenarzt

Dr. Dali Konstanz

König-Wilhelm-Str. 74/76,
 Ilsfeld, Tel. 9159440

Unsere Öffnungszeiten

Rathaus Ilsfeld und Bürgerbüro

Tel. 07062/9042-0

Mo., Di.	8.00 – 12.30 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Mi.	8.00 – 12.30 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Do., Fr.	8.00 – 12.30 Uhr

Bürgerbüro in Auenstein

in der Volksbank, Hauptstr. 12,
 Tel. 07062/9042-82

Das Bürgerbüro Auenstein hat folgende Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.	9.00 – 12.30 Uhr,
Do.	14.00 – 18.00 Uhr,
Mi.	geschlossen

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Ilsfeld unter www.ilsfeld.de

Für Fragen und Anregungen können Sie uns auch eine E-Mail an

gemeinde@ilsfeld.de

zukommen lassen.

Nuklearmedizinische Praxis:

Dr. Jörg Seeberger

Raiffeisenstr. 4,
 Ilsfeld, Tel. 9244024

Tierärzte:

Dr. Starker, Schulstr. 37, Ilsfeld, Auenstein
 Tel. 07062/62330

Dr. Bühler-Leuchte, Von-Gaisberg-Str. 15/1,
 Ilsfeld, Helfenberg
 Tel. 07062/914448

Dr. Franke, Nordstr. 36/1, Ilsfeld
 Tel. 07062/9760930

Zahnärzte:

Dr. Markus Stredicke,

Zahnärztin Dr. Carolin Ringler,

Zahnarzt Georgios Tsilofitis

Auensteiner Str. 30, Ilsfeld, Tel. 61555

Grit Schad,

König-Wilhelm-Str. 60, Ilsfeld, Tel. 9797567

Oralchirurgie und Implantologie

Praxiskliniken JEGGLE ZEIDLER

Dr. Jeggle und Dr. Zeidler

im Gesundheitszentrum Ilsfeld-Auenstein
 Beilsteiner Str. 33, Ilsfeld-Auenstein,
 Tel. 07062/676000

Das Zahnärztehaus:

Dres. Klein/Tschritter/Burger/Müller

Schwabstr. 58, Ilsfeld, Tel. 973370

Kieferorthopädie:

Annekathrin Tschritter,

Schwabstr. 58, Ilsfeld, Tel. 9733720

Endodontie:

Dr. Cornelia Grau

König-Wilhelm-Str. 74/76, Tel. 9769640

Unfallrettungsdienst

Rettungsleitstelle Heilbronn,
 Am Gesundbrunnen 40, **Tel. 112**

Krankentransporte

Rettungsleitstelle Heilbronn
 Am Gesundbrunnen 40, **Tel. 19222**

Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinderklinik Heilbronn, Tel. 07131/490
 an Samstagen, Sonn- und Feiertagen
 8.00 – 22.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Gemeinde Ilsfeld	Tel. 07062/9042-0
Bauhof	Tel. 07062/9042-72
Freibad	Tel. 9155580
Polizei	Tel. 110
Polizeiposten Ilsfeld	Tel. 07062/915550
Feuerwehr	Tel. 112
Diakoniestation Schozach-Bottwartal	Tel. 07062/973050
Gasversorgung	Tel. 07144/266211
Stromversorgung	Tel. 07144/266233
Nahwärmeverorgung Notfall-Nr.	Tel. 9042-49
Wasserversorgung	Tel. 9042-44, -45
Wasserversorgung Notfall-Nr.	Tel. 0152/22987063
Bürgerbus	fährt vorläufig nicht!
Telefonseelsorge HN	Tel. 0800/1110111

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen.

Öffnungszeiten in der Notfallpraxis

Sa., So. und Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr
 Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Tierärztlicher Notdienst

Sofern der Haustierarzt nicht erreichbar! Notrufnummer für den tierärztlichen Notdienst: **01805/843736**

Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg 0761/12012000

Hebamme

Melanie Luzens
 Tel. 07062/9786807, mobil 0176/24485574
Hebamme.luzens@web.de
www.luzens.de

Apothekenbereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr bis nächsten Tag
 8.30 Uhr:
 Notdienstapothekensuche: 0800/0022833
 oder www.ak-bw.notdienst-portal.de/

Samstag, 1.2.2025

Apotheke im Staufenberg-Zentrum
 Staufenbergstr. 31, 74081 Heilbronn
 Tel. 07131/899055

Sonntag, 2.2.2025

Feiner Apotheke
 Heilbronner Str. 10, 74223 Flein
 Tel. 07131/3826060

Tag und Nacht für Sie zu sprechen:

Notruf für misshandelte Frauen
 Tel. 07131/507853

Notruf für Kinder und Jugendliche
Kreisjugendamt HN Tel. 07131/994555

Außensprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle in der Diakoniestation, Bahnhofstr. 2, Ilsfeld, Terminvereinbarung unter Tel. 07131/964420

Essen auf Rädern Tel. 07063/9339444

Proindividuum Pflegedienst GmbH
Ilsfeld Tel. 07062/6598660

Außensprechstunde des Jugendamtes, Allgemeiner Sozialer Dienst, Rathausstr. 8 im Rathaus Ilsfeld, Terminvereinbarung Tel. 07131/994-305

Rathaus aktuell

Verschiedenes

Beispielbehälter auf den Recycling-Höfen zur Ansicht bereit

Auf den Recyclinghöfen des Landkreises Heilbronn stehen ab sofort Beispielbehälter zur Ansicht bereit. Bürgerinnen und Bürger können sich dort über die verschiedenen Behältergrößen informieren, die ab dem kommenden Jahr eingeführt werden.



Foto: Abfallwirtschaftsamt

Diese dienen als Anschauungsobjekte für die bevorstehende Bedarfsabfrage, bei der Grundstückseigentümer bzw. Hausverwaltungen und Betriebsinhaber ihre gewünschten Behälter bestellen können. Weitere Informationen zur Bedarfsabfrage finden Sie in der Abfall-App unter „News“



„ABFALL APP LANDKREIS HEILBRONN“
jetzt kostenlos heruntergeladen und Termin-
erinnerungen per Push-Nachricht erhalten.

Aus dem Gemeinderat

Sitzungsbericht Gemeinderat vom 21.1.2025

In seiner Sitzung am 21. Januar 2025 um 19.00 Uhr befasste sich der Gemeinderat mit folgenden Tagesordnungspunkten:

TOP 1

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Der Vorsitzende teilte mit, dass aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 10.12.2024 keine Beschlüsse öffentlich bekannt zu geben sind.

TOP 2

Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen von Einwohnern an den Bürgermeister oder die Verwaltung gestellt.

TOP 3

Sachgebiet Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung hier: Vorstellung des Teams und der Tätigkeiten

Frau Hupbauer stellte die anwesenden Mitarbeiter Herr Deininger, Herr Röhrich und Herr Grüner aus dem Sachgebiet Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung vor und gab zusammen mit diesen anhand einer Präsentation einen ausführlichen und beeindruckenden Einblick in die Aufgaben und Tätigkeiten dieses Sachgebiets.

TOP 4

Einbringung des Haushaltsplanes 2025 und Vorstellung der wesentlichen Punkte

Bürgermeister Bordon hält nachfolgende Haushaltsrede:

„Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, verehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, liebe Frau Kostner von der Heilbronner Stimme, im 13. Jahr ist es für mich an der Zeit, meine erste Haushaltsrede als Bürgermeister zu halten. Eine Rede zur Einbringung musste ich bisher bei 12 eingebrachten Haushalten nicht halten. Es waren sicherlich nicht immer gute Haushalte dabei, aber es war auch kein Haushalt dabei, der ein zusätzliches Statement des Bürgermeisters notwendig gemacht hat.

Unser geschätzter Fachbereichsleiter Herr Heber wird uns im Anschluss die Zahlen und die Erläuterungen hierzu präsentieren. Vielen Dank an Sie und Ihr Team, ebenso an das gesamte Haus für die wertvolle Arbeit.

Das Zahlenmaterial ist vernünftig sowie realitätsentsprechend aufbereitet und spiegelt die aktuelle Lage der Gemeinde Ilsfeld wider.

Wir haben uns entgegen der sonstigen Praxis bewusst dazu entschieden, Sie, als Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, bereits im Prozess der Haushaltsplanerstellung durch die Klausurtagung und die HH-Strukturkommission, ebenso wie die notwendigen Beschlüsse im Dezember des letzten Jahres mit einzubinden. Die Einbringung ist der Startschuss für die Beratung und die Beschlussfassung in der kommenden Zeit.

Landauf und landab stehen die Kommunen mit dem Rücken zur Wand.

In der Gemeinde Ilsfeld ist dies ein bereits seit mehr als 5 Jahren andauernder Prozess. Die Erklärungen hierfür sind einfach: Wir haben einen Wachstumskurs betrieben, der ohne jegliche Tradition und Weitsicht vollzogen wurde und auf Schulden machen fußte. Oder schlicht: Wir haben zu lange über unsere Verhältnisse gelebt. Ich darf seit etwas mehr als 2,5 Jahren die Verantwortung in dieser wunderbaren Gemeinde tragen. Nach den ersten größeren Wellen an kleinen und gewaltigen Überraschungen ist nun auch die Zeit für eine Momentaufnahme gekommen.

Bisher konnten wir in dieser Generation an Verantwortlichen die Unwirtschaftlichkeit des Nahwärmenetzes, unterlassene Sanierungsmaßnahmen an Schulen, Kitas, Straßen, Brücken, Regenüberlaufbecken und weiteren Bereichen im Pflichtaufgabenfeld der Gemeinde Ilsfeld entdecken. Mit größeren und kleineren Projekten wie z.B. der Sanierung der Schozachhalle, der Straße Bustadt oder der Sanierung des Brandschutzes an der Grundschule in Ilsfeld haben wir bereits gegengesteuert. Die begonnene Aufzählung an Herausforderungen lässt sich beliebig weiter fortführen: angefangen über einen Schuldenberg, der zu mehr als der Hälfte für freiwillige Aufgaben angehäuft wurde oder über das Einfangen eines Systems, das frei nach Pippi Langstrumpfs Philosophie „Ich schaffe mir die Welt, wie sie mir gefällt.“ betrieben wurde.

In beinahe allen Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern, Bürgermeisterkollegen und auch hier im Gremium kommt immer die Frage nach den Umständen, nach Verantwortung oder dem Kopf von Verantwortlichen auf. Es wäre sicherlich einfach, mit dem Finger auf einen Verantwortlichen zu zeigen, jedoch wird dies der Komplexität der Gesamtlage nicht gerecht.

Es ist die Summe der Themen und vor allem das Implodieren aller Kontrollmechanismen auf sämtlichen Ebenen, das unsere Situation kennzeichnet. Der Umfang der wirtschaftlichen Not gepaart mit dem bestehenden Sanierungsstau war in Gänze für niemanden zu erkennen und manches wird sicherlich noch als böse Überraschung irgendwo schlummern.

Ganz sicher haben auch externe Faktoren wie die Ukraine-Krise sowie die aktuelle gesamtwirtschaftliche Lage die Abwärtsspirale negativ beeinflusst. Die letzten 2,5 Jahre haben uns alle sehr viel Kraft und Zeit gekostet und häufig sind wir uns vorgekommen wie das Kind in dem dänischen Märchen „Des Kaisers neue Kleider“, das darauf hinweist, dass die Hoheiten keine feinen Gewänder haben, sondern nackt sind. Nur dass die Nackten im übertragenen Sinn die Gemeinde und somit wir alle sind.

Mir ist bewusst, welche gravierende Erschütterungen manch Entdeckungen sind und was dies auch für die einzelnen Akteure bedeutet, aber auch für meine Verwaltung und alle Abteilungen und Sachgebiete, für Sie, die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, für die Bürgerinnen und Bürger, für mich und für die gesamte Öffentlichkeit.

Die Verantwortung als Bürgermeister zu tragen heißt, die Dinge anzusprechen, wie sie sind, es heißt aber auch, dafür geradezustehen für das, was vor dem 1.7.2022 gewesen ist. Vor allem stehe ich für die Konsequenzen und die Entscheidungen gerade, die notwendig sind, um aus diesem Tal wieder herauszukommen.

Das fängt bei den hohen Nahwärmepreisen an, geht über die Steuererhöhungen weiter und wird in einer weiteren intensiven Betrachtung von Betreuungszeiten münden. Auch die bereits vollzogene Abkehr vom „bedarfsgerechten Ausbau“ von Betreuungszeiten im Kita- und Schulkindbereich gehört hier dazu. Die Pflichtaufgaben werden der Maßstab sein, die Kür, die bisher unser Maßstab war, wird vorerst die Ausnahme sein müssen.

Das Überhöhen des Wärme- und Energieversorgungsbereichs war falsch und wurde auf ein normales Maß zurückgeführt. Neubaugebiete werden aufgrund der Folgekosten im Bildungs- und Betreuungsbereich bis auf Weiteres nicht realisierbar sein.

Diese Fülle an harten Entscheidungen, die bisher in diesem Gremium gefällt werden mussten, ist uns nicht leichtgefallen und wir sind uns den Konsequenzen für die Bürgerinnen und Bürger bewusst. Die Verantwortung zu tragen heißt auch, sich klar für die Weiterentwicklung unserer 5 Schulen, für den Erhalt des Freibads, für die Modernisierung der Sportanlagen und Hallen, die Mediothek, den Erhalt des Nahwärmenetzes sowie den Holzmarkt auszusprechen. Als dies sind Bereiche, die eine Gemeinde, die das Leben in einer Gemeinde ausmachen und den Unterschied zwischen einer lebendigen und einer beliebigen Gemeinde darstellen.

Sehr vieles in der Gemeinde Ilfeld ist gut. Die Herausforderung ist nun und mittelfristig Gutes und Finanzierbares zu erhalten sowie sich von Verzichtbarem und Unwirtschaftlichem zu trennen. Dabei ist uns allen bewusst, dass die Perspektive je nach Lebenslage unterschiedlich auf die jeweiligen Themenbereiche ist. Für den Erhalt unserer Infrastruktur ist eine weitere Verschuldung zwingend notwendig. Die Alternative ist Brücken zu sperren, Hallen zu schließen und Gefahr zu laufen strafrechtlich verfolgt zu werden, da der Staat z.B. beim Thema Brandschutz, im Fall der Fälle, zu Recht kein Pardon kennt.

Diese Szenarien will am Ende niemand, wenngleich ein Schuldenstand von über 60 Millionen schlaflose Nächte bereitet.

Meine Damen und Herren, wo viel Schatten ist, ist auch viel Licht. Die Gemeinde Ilfeld verfügt über drei große Schätze:

1. Die Bürgerinnen und Bürger, die engagiert und heimatverbunden sind. Ich habe nicht damit gerechnet, dass uns als Gemeinde und mir als Bürgermeister insgesamt so viel Verständnis für die aktuelle Lage entgegengebracht wird. Wo Verständnis ist, ist aber auch Kritik, die wir ernst nehmen. Zumeist wird diese Kritik in einem angemessenen Ton formuliert. Der Zeitgeist, der Frust der Menschen über manch Gegebenheiten ist aber auch bei uns zu merken. Der Anspruch von allen Beteiligten bleibt: die Bürgerinnen und Bürger haben die wirtschaftlichste und beste Version ihrer Gemeinde verdient.
2. Die Lage und die Fläche der Gemeinde: Die Perle im schönen Schozachtal zu sein und hervorragend an der Autobahn zu liegen, gibt Ilfeld die Chance, sich selbst aus der Finanzmiserie zu ziehen. Dazu gehört neben dem eingeschlagenen Weg des „Gürtel-enger-Schnallens“ auch das Schaffen von neuen Einnahmequellen. Die Ausweisung von neuen Gewerbegebieten ist dabei notwendig und wird viele Gespräche, vor allem mit der Landwirtschaft, nach sich ziehen.
3. Die Kolleginnen und Kollegen, die bei der Gemeinde beschäftigt sind. Bei 280 Mitarbeitenden können wir mit Fug und Recht von einem hohen Maß an Identifikation und von einer geringen Fluktuation berichten. Die Kolleginnen und Kollegen leisten in allen Bereichen sehr viel. Dies geht immer wieder unter, da man sich vor allem mit den Themen beschäftigt, in denen zum Teil nachgesteuert werden muss.

Für diese drei Schätze bin ich sehr dankbar und das macht es einfacher, sich mit der Zukunft zu befassen.

Mit 2025 und 2026 stehen uns zwei schwere Jahre bevor. Es wird Diskussionen geben müssen und wir werden uns in vielen liebgewonnenen Bereichen in Verzicht üben. So wie jetzt zum Beispiel durch den Wegfall des Neujahrsempfangs. Durch diese Phase gilt es nun gemeinsam zu gehen.

Für die kommenden Jahre wird das klare Ziel sein, nur die Gemeinde Ilfeld im Fokus zu haben. Keine Abenteuer zulasten der Bürgerinnen und Bürger und zum Vorteil von Dritten oder anderen Kommunen. An erster Stelle kommt die Gemeinde Ilfeld.

Gestatten Sie mir zum Schluss noch einen Appell an die Verantwortlichen in Bund und Land. Dabei spielt es am Ende keine Rolle, welches Parteibuch unterm Kopfkissen liegt: Wenn der Bundes- und Landesebene nicht langsam dämmert, dass eine weitere Abwälzung von Aufgaben auf die kommunale Ebene ohne finanzielle Ausstattung nicht funktionieren kann, wird das Miteinander in den Kommunen zerstört. Das Leben spielt in den Kommunen. „Die Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind“, wusste bereits der ehemalige Bundestagsab-

geordnete Hermann Schmitt-Vockenhausen zu berichten. Immer mehr Kommunen können den Versprechen der Landes- und Bundesebene nicht mehr folgen. Dies wird zu Einschnitten und Frustration bei den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort führen.

Der Frust der Menschen stärkt die Populisten und wir merken, spätestens seit der gestrigen Einsetzung von Präsident Trump, dass eine neue Zeitrechnung angebrochen ist. Dies kann einem gefallen oder auch nicht. Wir sollten aber auf keinen Fall so naiv sein zu glauben, dass die Entscheidungen der größten Volkswirtschaft der Welt auf eine Exportnation wie Deutschland und letztendlich für uns Kommunen folgenlos bleiben wird.

All dies, und das merken wir heute, spielt manchmal nur eine Nebenrolle. Die Gesundheit und das Wohlergehen von der eigenen Familie, von Freunden und von Menschen, die Teil des eigenen Lebens sind, zählt mehr als jegliches politisches Geplänkel.

Ich bin zuversichtlich, dass wir die Herausforderungen schaffen werden, danke Ihnen für die konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit und wünsche uns allen, dass wir gesund bleiben.“ (Es gilt das gesprochene Wort)

Mit der Einbringung des Haushalts am 21.1.2025 geht die Finanzverwaltung insgesamt einen Weg im Dreiklang Einbringung, Beratung und Verabschiedung des Haushalts. Die Ziele sind die größtmögliche Einbindung des Gemeinderats sowie der Öffentlichkeit. Am 21.1.2025 wird der Entwurf des Haushalts 2025 von Kämmerer Heber und Bürgermeister Bordon vorgestellt und eingebracht werden.

In der Sitzung am 18. Februar 2025 soll der Haushaltsplanentwurf dann in der Gemeinderatssitzung öffentlich beraten werden. Sollten bis zu diesem Zeitpunkt Fragen oder Anträge der Fraktionen bzw. Gemeinderatsmitglieder vorliegen, so können diese in der Februarsitzung vorgebracht werden. Die Verwaltung wird entsprechend Stellung nehmen. Hierzu ist es erforderlich, dass die Fragen oder Anträge der Fraktionen bzw. Gemeinderatsmitglieder bis zum 11.2.2025 der Verwaltung schriftlich oder elektronisch vorliegen.

Der Beschluss des Haushaltsplanes 2025 soll in der Märzsession, am 18.3.2025, erfolgen.

Die groben Eckpunkte des Haushaltsplanes für 2025 wurden sowohl in der Klausurtagung mit dem Gemeinderat Anfang November 2024, als auch in den darauffolgenden Sitzungen der Haushaltsstrukturkommission Ende November 2024 vorgestellt und vom Fachbereichsleiter des Fachbereichs Wirtschaft und Finanzen erläutert. Die daraus resultierenden Ergebnisse der Haushaltsstrukturkommission wurden in der Dezembersitzung am 10.12.2024 unter TOP 7 (Ergebnisse der Haushaltsstrukturkommission/Einsparpotenziale) und TOP 8 (Grundsteuerreform/Hebesatzsetzung) beraten und beschlossen.

Aus diesen Vorberatungen und unter Einbeziehung der Änderungen der Hebesätze für die Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuer ist der Haushaltsplanentwurf 2025 entstanden, welcher in der Sitzung präsentiert wird.

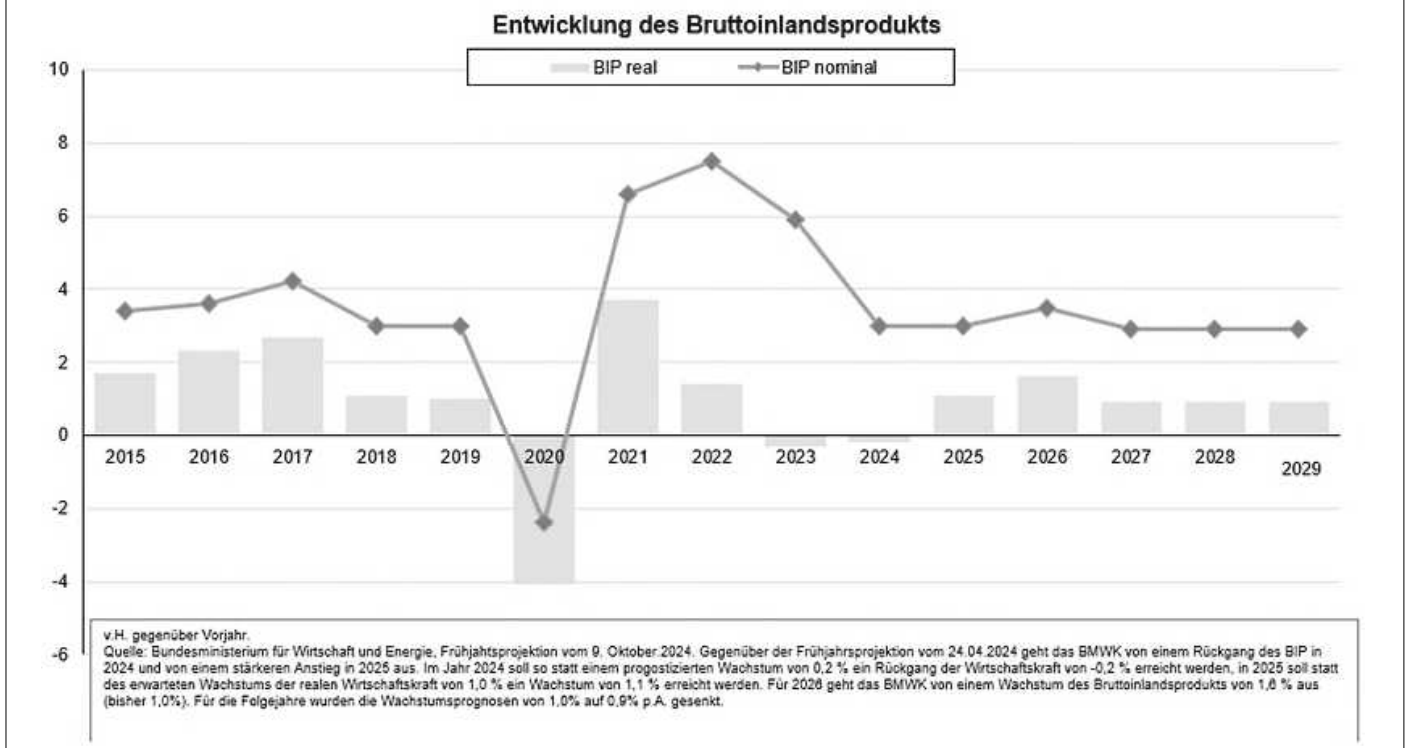
Als Grundlage für die Haushaltsplanerstellung 2025 wurde zuerst mit der Mai-Steuerschätzung gerechnet. Nachdem der Verwaltung die Oktober-Steuerschätzung vorlag, wurden die Werte entsprechend angepasst und in den Haushaltsplanentwurf übernommen. Die Oktober-Steuerschätzung basiert auf den im Rahmen der Herbstprojektion 2024 der Bundesregierung vom 9. Oktober ermittelten gesamtwirtschaftlichen Eckwerten. Gegenüber den Annahmen in der Frühjahrsprojektion 2024, die Basis der letzten Steuerschätzung im Mai waren, haben sich die Wachstumserwartungen nochmals verschlechtert, sodass die Bundesregierung nunmehr von einem Rückgang des realen Bruttoinlandsprodukts um 0,2 Prozent ausgeht. Bisher war noch mit einem Wachstum um 0,3 Prozent gerechnet worden. Somit dürfte die deutsche Wirtschaftsleistung nach einem realen Rückgang des Bruttoinlandsproduktes im Jahr 2023 um 0,3 Prozent nun das zweite Jahr in Folge schrumpfen.



**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!**

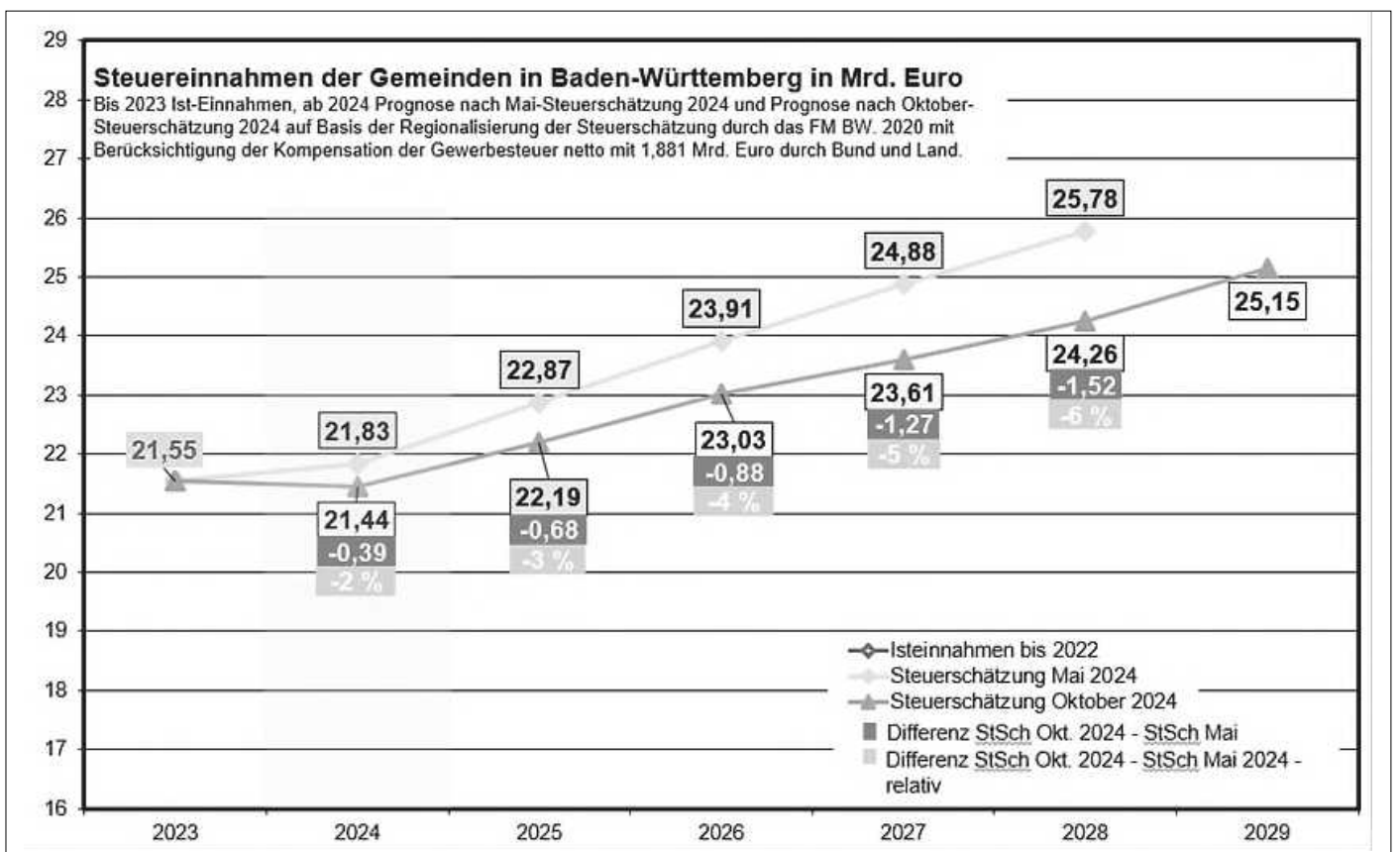
Foto: LightFieldStudio/Stock/Getty Images Plus

Ergebnis der Oktober-Steuerschätzung



Der Bund, die Länder und die Kommunen können nominal mit steigenden Steuereinnahmen rechnen. Wenngleich der Anstieg der Steuereinnahmen insgesamt im Zuge der Oktobersteuerschätzung als geringer angenommen wird, als dies noch bei der Maisteuerschätzung erwartet worden war. Gegenüber der Maisteuerschätzung muss das Land mit insgesamt 1,85 Milliarden Euro weniger Steuern kalkulieren. Gut 800 Millionen Euro sind Mindereinnahmen aufgrund von geplanten Änderungen des Steuerrechts der Bundesregierung. Zusätzlich schlägt sich die schlechte Konjunktur in den Steuereinnahmen nieder.

Für die Kommunen sieht die Steuerschätzung Mindereinnahmen von knapp 2 Milliarden Euro für die Jahre 2025 und 2026 vor. Aller Voraussicht nach dürften die kommenden Haushaltsjahre 2025 und 2026 eine sehr angespannte Haushaltssituation der Kommunen mit sich bringen. Die Steuereinnahmen dürften kaum in dem Maße wachsen, das nötig wäre, um der Kostenentwicklung effektiv zu begegnen.



Dieses Bild aus der Oktobersteuerschätzung spiegelt sich auch bei der Gemeinde Ilsfeld wider. Hinzu kommen zwei steuerliche Sondereffekte bei den Gewerbesteuererträgen in den Jahren 2023 und 2024, welche sich negativ auf die Schlüsselzuweisungen aus dem FAG in den Jahren 2025 und 2026 auswirken werden.

Außerdem steigen durch die steuerlichen Sondereffekte die FAG- und Kreisumlageaufwendungen in den Jahren 2025 und 2026 deutlich an. Hinzu kommen noch Kreisumlagesatzerhöhungen von jeweils einem Prozentpunkt in den Jahren 2025 und 2026 von derzeit 27 Prozentpunkten auf dann 28 Prozent (in 2025) bzw. 29 Prozent (in 2026).

Durch die zwei steuerlichen Sondereffekte bei den Gewerbesteuererträgen konnte in den Jahren 2023 und 2024 entsprechende Liquidität erzeugt werden.

Diese zusätzliche Liquidität werden wir – nach Rücksprache mit dem Landratsamt Heilbronn – für sonstige bestimmte Zwecke binden, sodass diese für die Jahre 2025 und 2026 verwendet werden können, um den Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts im Finanzhaushalt auszugleichen bzw. zu mildern.

Auf die Bildung von freiwilligen Rückstellungen wurde verzichtet. Im Jahr 2023 haben wir 2,3 Millionen Euro als liquide Mittel entsprechend gebunden.

Diese stehen im Jahr 2025 im Finanzhaushalt zur Verfügung. Im Haushaltsplanentwurf 2025 werden wir dann die entsprechen-

den liquiden Mittel des Jahres 2024 ausweisen, welche wir dann ebenfalls wieder teilweise für bestimmte Zwecke binden werden.

Im Haushaltsplanentwurf 2025 sind im Gesamtergebnishaushalt folgende Planzahlen veranschlagt:

Ordentliche Erträge	33.521.456 Euro
Ordentliche Aufwendungen	38.053.514 Euro
Ordentliches Ergebnis	-4.532.058 Euro

Stand der aktuellen Prognose und Hochrechnung der Jahresabschlüsse für die Jahre 2020 bis 2024 kann dieses negative ordentliche Ergebnis zu 88 Prozent durch die Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und der Verrechnung des verbleibenden Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses ausgeglichen werden.

Der verbleibende Fehlbetrag wird auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre fortgeschrieben.

Im Gesamtfinauzhaushalt sind folgende Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten eingeplant:

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.308.000 Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.562.100 Euro

Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf

aus Investitionstätigkeit	-4.254.100 Euro
Geplante Kreditaufnahme	3.415.000 Euro
Geplante Tilgung	385.000 Euro

Investitionsschwerpunkte im Haushaltsplanentwurf 2025 sind:

Bezeichnung Produkt	Bezeichnung Maßnahme	2025
Schozachtalhalle Ilsfeld	Sanierung der Schozachtalhalle (3 von 7 Regel)	- 1.025.000 €
Schozachtalhalle Ilsfeld	Außenanlagen	- 558.000 €
Gemeindehalle Ilsfeld	Planung und Sanierung Gemeindehalle (3 von 7 Regel)	- 535.000 €
Gemeindewege/Straßen/Plätze	Brücke Robert-Mayer-Straße (Planung Ersatzneubau)	- 400.000 €
Umlegungsverfahren nach Baugesetzbuch	Grundstückserwerbe für Baugebieterschließungen	- 300.000 €
Gemeindewege/Straßen/Plätze	Fahrbahnsanierung Porschestraße	- 300.000 €
Schozachtalhalle Ilsfeld	Ausstattung Schozachtalhalle sowie neue Küche und Ausstattung (neu)	- 255.000 €
Sonstige öffentliche Einrichtungen	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	- 220.000 €
Realschule Ilsfeld	Neue Fahrradständer neben Westtrakt	- 132.400 €
Sanierung Hort	Fortführung der Sanierungsmaßnahmen aus 2021 (Restarbeiten)	- 132.000 €
Gemeindewege/Straßen/Plätze	Steg unterhalb Oettinger Mühle (Ersatz)	- 100.000 €
Gemeindewege/Straßen/Plätze	Holzbrücke Ludwig-Thoma-Straße (Ersatz)	- 100.000 €
Gemeindewege/Straßen/Plätze	Planungsleistungen für Sanierung Umlandstraße/Mörikeweg	- 100.000 €
Gemeindewege/Straßen/Plätze	Planungsleistungen für Sanierung Fischerstraße	- 100.000 €
Sanierungsmaßnahmen	Sanierung Ortsmitte Auenstein - Investiver Zuschuss zu privaten Sanierungsmaßnahmen	- 84.000 €
TEK Regenbogen	Vorbereitung von Ersatzräumlichkeiten für Erweiterung TEK	- 80.000 €
Bauhof	Traktor-Schlegelausleger	- 75.000 €
Landwirtschaft/Naturschutz	Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken	- 70.000 €
Bauhof	Radlader	- 65.000 €
Feuerwehr	Neuer Einsatzstellen-Digitalfunk im Landkreis Heilbronn	- 60.000 €

Der weitere Sachvortrag zum Haushaltsplanentwurf 2025 erfolgte in der Sitzung. Herr Heber erläuterte den Sachverhalt im Detail. Zu diesem Tagesordnungspunkt war keine Beschlussfassung notwendig.

TOP 5

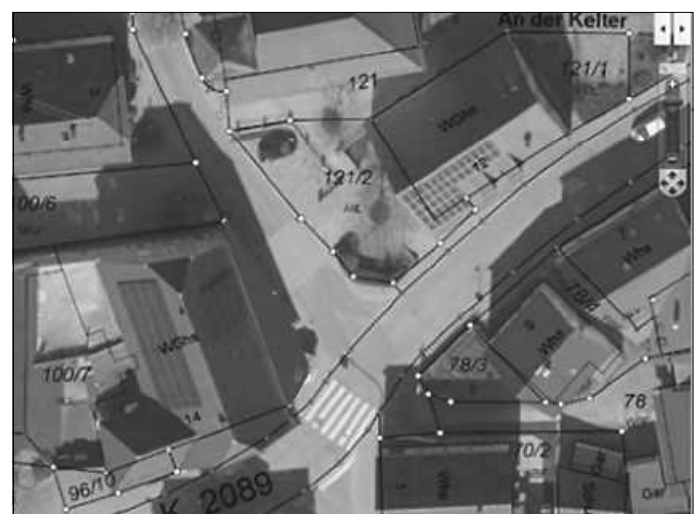
Entwidmung Flst. 119/1 und 119/104, Kirchgasse in Auenstein

Unmittelbar am Gebäude „Gasthof Krone“ in Auenstein befindet sich seit vielen Jahren ein kleiner Raucherpavillon. Ferner wird auf der anderen Seite der Zugangstreppe jährlich über die Sommerzeit eine rustikale Holzstuhlgarnitur aufgestellt – vielen als das „Kronenbänke“ bekannt.

Der Pavillon, das „Kronenbänke“, aber auch die Treppe befinden sich auf dem Flurstück 119/1.

Dieses steht im Eigentum der Gemeinde Ilsfeld; lt. Grundbuch handelt es sich um Verkehrsfläche. Das Flurstück 119/1 wurde als Teilfläche bereits vor längerer Zeit von Flurstück 119 (dies ist die Kirchgasse) wegparzelliert. Eine Entwidmung oder eine Veräußerung an Familie Bay, Betreiber des Gasthofs Krone, erfolgte indes aus nicht bekannten Gründen nicht. Generell ist unklar, warum die Treppe zum historischen Gebäude „Krone“ sich quasi seit Erbauung wohl auf öffentlichem Grund befunden hat.

Im Luftbild stellt sich die Situation wie folgt dar:



In natura hier das vielen bestens bekannte Bild der Krone mit Pavillon und „Kronenbänke“; mit schwarzen Linien angedeutet der ungefähre Verlauf der Grenze zwischen Flurstück 119/1 und 119:



Um die eigentumsrechtlichen Verhältnisse den tatsächlichen Verhältnissen in der Örtlichkeit anzugleichen, beabsichtigt die Gemeinde, die Fläche an Familie Bay zu veräußern. Die Gemeinde erhält eine bei der Herstellung der Kirchgasse im heutigen Zustand (versehentlich) als Straße überbaute Teilfläche, die im Eigentum von Familie Bay steht.

Vor einer solchen Veräußerung ist es erforderlich, das derzeit noch als öffentliche Verkehrsfläche im Grundbuch geführte Flurstück 119/1 sowie das noch vom Flurstück 119 (Kirchgasse) wegzumessende Flurstück 119/104 zu entwidmen. Nach § 7 Absatz 1 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg (StrG) kann eine Straße eingezogen werden, wenn sie für den Verkehr entbehrlich ist.

Aus Sicht der Verwaltung ist dies bei den betreffenden Teilflächen der Fall; schlicht deshalb, weil sie schon seit vielen Jahren durch die Treppe, den Pavillon und die Sitzmöbel faktisch gar nicht mehr als freie Verkehrsfläche genutzt werden konnten.

Die Verwaltung spricht sich daher für eine Entwidmung aus. Zuständig für die Einziehung ist der Träger der Straßenbaulast. Gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 lit. a und § 3 Abs. 2 Nr. 2 StrG handelt es sich bei der Kirchgasse um eine Gemeindestraße.

Die Absicht der Einziehung oder Teileinziehung ist, den von der Straße berührten Gemeinden mindestens drei Monate vorher mitzuteilen und von diesen auf Kosten des Trägers der Straßenbaulast unverzüglich öffentlich bekannt zu machen.

Die Verwaltung wird nach entsprechender Beschlussfassung und Beauftragung durch den Gemeinderat in den Ilfelder Nachrichten bekannt machen, dass die Gemeinde beabsichtigt, gemäß § 7 Abs. 3 StrG in der Fassung vom 11.5.1992 (GBl. S. 330, 683) zuletzt geändert durch Gesetz vom 7.2.2023 (GBl. S. 26) m.W.v. 11.2.2023 die o.g. Verkehrsfläche einzuziehen.

Werden innerhalb von drei Monaten nach Bekanntmachung keine Einwendungen erhoben, beauftragt der Gemeinderat die Verwaltung, die beiden Teilstücke einzuziehen.

Bürgermeister Bordon erläuterte den Sachverhalt im Detail.

Nach ausführlicher Beratung fasste der Gemeinderat einstimmig den Beschluss, dass die Verwaltung beauftragt wird, die Absicht zur Einziehung der öffentlichen Verkehrsfläche auf Flst. 119/1 + 119/104 öffentlich bekannt zu machen. Sollten keine Einwendungen vorgebracht werden, wird die Verwaltung beauftragt, die o.g. Flächen der öffentlichen Verkehrsfläche einzuziehen und dies öffentlich bekannt zu machen.

TOP 6

Annahme von Spenden

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme von sechs Geldspenden.

TOP 7

Informationen und Bekanntgaben

1. Transnet BW

Bürgermeister Bordon informierte, dass Ende 2024 ein Termin mit der TransnetBW stattgefunden habe, bei dem es um eine geplante Netzverstärkung ab Neckarwestheim ging. Dies be-

treffe die Gemeinde Ilfeld nur insofern, dass ökologische Voruntersuchungen notwendig seien, die aufgrund bestehender Leitungen auch auf der Gemarkung von Ilfeld stattfinden könnten. Weitere Details würden zu gegebener Zeit in den Ilfelder Nachrichten veröffentlicht werden.

2. GPA-Prüfung

Bürgermeister Bordon berichtete, dass nach Abschluss der GPA-Prüfung für den Zeitraum 2016-2019 die GPA nun einen Gesprächstermin mit der Gemeinde zum Ergebnis der Prüfung der Nahwärme angekündigt hat. Bürgermeister Bordon erklärte, dass bei diesem Gespräch auch die Rechtsaufsichtsbehörde (Landratsamt) anwesend sein werde und er bitte darum, dass von jeder Gemeinderatsfraktion ein Teilnehmer sowie Gemeinderat Klecker anwesend sein sollten. Der Termin sei noch nicht bekannt, werde aber rechtzeitig mitgeteilt.

TOP 15

Anfragen

Es wurden keine Anfragen an die Verwaltung gestellt.

Ilfeld aktuell

Mülltonnen im Straßenraum

Leider ist immer wieder zu beobachten, dass Mülltonnen am Straßenrand und nicht auf dem Gehweg oder am Rand des Grundstücks zur Abholung bereitgestellt werden. Nur dort, wo keine solchen Flächen vorhanden sind, dürfen die Mülltonnen ausnahmsweise gut sichtbar zur Abholung am Straßenrand aufgestellt werden.

Und ganz gleich, wo die Tonnen zur Abholung aufgestellt sind, sind sie umgehend nach der Leerung wieder aus dem öffentlichen Verkehrsraum zu entfernen.

Während der gesamten Zeit, die eine Mülltonne im öffentlichen **Straßenraum** steht, handelt die dafür verantwortliche Person mindestens ordnungswidrig im Sinn der Straßenverkehrsordnung. Hier heißt es:

§ 32 StVO

Verkehrshindernisse

(1) Es ist verboten, die Straße zu beschmutzen oder zu benetzen **oder Gegenstände auf Straßen zu bringen** oder dort liegen zu lassen, **wenn dadurch der Verkehr gefährdet oder erschwert werden kann.**

(2) Wer für solche verkehrswidrigen Zustände verantwortlich ist, hat diese unverzüglich zu beseitigen und diese bis dahin ausreichend kenntlich zu machen.

(3) Verkehrshindernisse sind, wenn nötig (§ 17 Absatz 1), mit eigener Lichtquelle zu beleuchten oder durch andere zugelassene lichttechnische Einrichtungen kenntlich zu machen.

(4) Sensen, Mähmesser oder ähnlich gefährliche Geräte sind wirksam zu verkleiden.

Das Ordnungswidrigkeitengesetz sieht hier einen Bußgeldrahmen bis zu 1.000 € vor – je nach Ausmaß der Gefährdung, Fahrlässigkeit und ggf. Vorsatz bei Wiederholung.

Schlimmstenfalls handelt es sich nicht mehr nur um eine Ordnungswidrigkeit. Es kann auch ein Vergehen im Sinne des Strafgesetzbuches vorliegen. Hier heißt es:

315b StGB

Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr

(1) Wer die Sicherheit des Straßenverkehrs dadurch beeinträchtigt, dass er

1. Anlagen oder Fahrzeuge zerstört, beschädigt oder beseitigt,
2. **Hindernisse bereitet oder**
3. **einen ähnlichen, ebenso gefährlichen Eingriff vornimmt, und dadurch Leib oder Leben eines anderen Menschen oder fremde Sachen von bedeutendem Wert gefährdet,** wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

(2) Der Versuch ist strafbar.

(3) Handelt der Täter unter den Voraussetzungen des § 315 Abs. 3, so ist die Strafe Freiheitsstrafe von einem Jahr bis zu zehn Jahren, in minder schweren Fällen Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu fünf Jahren.

(4) Wer in den Fällen des Absatzes 1 die Gefahr fahrlässig verursacht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

(5) Wer in den Fällen des Absatzes 1 fahrlässig handelt und die Gefahr fahrlässig verursacht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

Nun erfüllt natürlich nicht jede am Straßenrand stehende Mülltonne gleich einen Straftatbestand. Dass dies aber der Fall sein kann, zeigt, dass auch bei einer vermeintlich so einfachen Sache Verantwortungsbewusstsein und Rücksichtnahme gefordert sind.

Bitte achten Sie künftig darauf, Ihre Mülltonnen ordnungsgemäß zur Abholung bereitzustellen und unverzüglich wieder an den angestammten Standort zurückzuholen, wenn die Leerung erfolgt ist. Ihre Mitmenschen und andere Verkehrsteilnehmer werden es Ihnen danken. Und wir auch!

Ihr Ordnungsamt

Bekanntmachung gemäß § 11 der Badegewässerverordnung

Die Gemeinde Ilsfeld gibt hiermit öffentlich bekannt, dass für das Jahr 2025 keine zur öffentlichen Nutzung vorgesehenen Badegewässer im Gemeindegebiet ausgewiesen wurden.

Gleichzeitig wird gemäß § 11 der Badegewässerverordnung (BadegVO) darauf hingewiesen, dass sich jeder am Verfahren der Ausweisung von Badegewässern im Gemeindegebiet beteiligen kann.

Anregungen, Fragen, Vorschläge, Bemerkungen oder Beschwerden richten Sie bitte schriftlich an:

Gemeinde Ilsfeld
Bauhof
Rathausstraße 8
74360 Ilsfeld

oder per E-Mail an ute.dieterich@ilsfeld.de.

Telefonisch können Sie sich gerne unter der Rufnummer 07062/9024-72 an Frau Dieterich vom Bauhof wenden.

Helferinnen und Helfer gesucht

Bestimmt sind Ihnen um die Osterzeit schon einmal die wunderschön geschmückten Osterbrunnen in Ilsfeld, Helfenberg und Schozach aufgefallen. Die Vorbereitung, das Schmücken und auch der Abbau werden vollumfänglich von ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern übernommen.

Leider ist es auch hier wie in vielen anderen Bereichen der ehrenamtlichen Tätigkeit schwer, Nachwuchs oder einfach Unterstützer und Helferinnen und Helfer zu finden. Gesucht wird Unterstützung für die Teams in Helfenberg und Ilsfeld.

Ca. 2 bis 3 Wochen vor Ostern beginnen die Vorbereitungen für die Deko. Es werden Zweige geschnitten und die Girlanden aus den Zweigen gebunden. Diese werden dann an den Brunnen befestigt und weiter geschmückt mit Ostereiern und Schleifen. Das Schmücken findet ca. 1 bis 2 Wochen vor Ostern statt, das Abschmücken ca. 2 Wochen nach Ostern.

Das gemeinsame Arbeiten und Dekorieren schafft Zusammenhalt, bietet Gelegenheit für Gespräche und ist eine Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen. Außerdem tragen Sie dazu bei, eine schöne Tradition am Leben zu halten und weiterzuführen.

Für genauere Informationen und bei Interesse können Sie sich an das Büro des Bürgermeisters unter Tel. 07062/9042 -10 oder -11 oder buergermeister@ilsfeld.de wenden.

Vielen Dank

Kinder und Jugendreferat

Neues von den Ilsfelder Küchenmeistern aus dem Jugendtreff Gnascht

Nach unglaublich langer Pause war es am vergangenen Mittwoch nun endlich wieder so weit und es trafen sich kochbegeisterte Kids für das wöchentliche, im Jugendtreff Gnascht in der Brückenstraße 30 in Ilsfeld stattfindende Angebot:

Schnell war klar, dass alle freudig und strahlend, nachdem sie ihre Küchenmannschaft begrüßt hatten, mit dem Kochen beginnen wollten und so hieß es: Hände waschen und ab in die Küche, denn zu unserem ausgewählten Gericht Chili con Carne konnten einige fleißige Hände gebraucht werden.

Nachdem die Zutaten klein geschnitten bzw. das Rindfleisch durch den Fleischwolf gedreht waren, ging es nun ans Kochfeld, um anzubraten, zu kochen, zu würzen und ganz wichtig und sehr beliebt, natürlich ans Abschmecken.

Nachdem die Kochstufe etwas heruntergedrosselt wurde, konnte so nun unser Essen vor sich „hinköcheln“ und wir hatten die Möglichkeit, die Spielangebote, sei es Tischkicker, Rummikub, Billard oder unseren Dartautomaten, im Clubraum zu nutzen.

An einem schön eingedeckten Tisch ließen wir uns nun unser Chili mit frischem Baguette sowie netten und witzigen Gesprächen sichtlich schmecken. Im Anschluss waren wir uns alle einig: Schön, dass es die Küchenmeister wieder jeden Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr gibt.

Für das Team von Kinder-Jugend-Bildung

Tanja Scheuermann



**Wirf nichts auf
Straßen und Plätze**

Denke an die Umwelt!

Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e.V.

Bauerntag des Bauernverbands Heilbronn-Ludwigsburg

Am Freitag, 14. Februar 2025 findet um 13.30 Uhr in der Tiefenbachhalle, Ochsenweg 1, Ilsfeld-Auenstein, der Bauerntag des Bauernverbands Heilbronn-Ludwigsburg statt.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

1. Begrüßung, Stefan Kerner, Vorsitzender
2. Grußwort Lutz Mai, 1. Landesbeamter des Landkreises Heilbronn
3. Einführung Stefan Kerner, Vorsitzender
4. Vortrag „Zukunftsorientierte Landwirtschaft in Deutschland“ Kurt Glück, Bereichsleitung Marketing, Horsch Maschinen GmbH
5. Ehrungen, Goldener Meisterbrief, Ortsobmänner, Prüfungsjahrgang 2023, Berichterstatte Statistisches Landesamt
6. Schlusswort stellv. Vorsitzender Markus Läßle

Die Bewirtung übernehmen die Landfrauen Ilsfeld.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf einen regen Austausch.

Aus dem Standesamt

Sterbefälle

20.1.2025

Leopoldine Fohmann geb. Wagner, Ilsfeld

21.1.2025

Rüdiger Gerhard Stengel, Auenstein

Lore Niklaus geb. Graner, Auenstein

23.1.2025

Doris Luise Blind geb. Meixner, Ilsfeld

Auf einen Blick

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Nach § 50 Abs. 2 Satz 5 Bundesmeldegesetz dürfen Altersjubilaren ab dem 70. Geburtstag, dann jeder fünfte weitere Geburtstag veröffentlicht werden.

Ehejubilaren werden ab der goldenen Hochzeit veröffentlicht. Personen, die keine Veröffentlichung im Amtsblatt oder in der Heilbronner Stimme wünschen, können bei der Gemeindeverwaltung einen Sperrvermerk beantragen. Das Formular ist auf der Homepage unter Formulare zu finden.

Bei Fragen gerne an Frau Grözing, Tel. 07062/9042-26 oder E-Mail: katrin.groezing@ilsfeld.de wenden.

Glückwünsche

Geburtstage

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern – auch den nicht genannten – für das neue Lebensjahr alles Gute und vor allem Gesundheit.

Wir gratulieren

Frau Gisela Anna Bauer zum 85. Geburtstag
Herrn Lothar Richard Friedrich Seidlitz zum 75. Geburtstag
Herrn Bernhard Paul Kunz zum 70. Geburtstag
Herrn Nevzat Henden zum 80. Geburtstag
Frau Marie Igel zum 95. Geburtstag
Frau Marlies Rosa Eckl zum 75. Geburtstag
Frau Erika Kaiser zum 75. Geburtstag
Frau Mava Kaya zum 80. Geburtstag
Herrn Heinz Dieter Adelung zum 70. Geburtstag
Frau Dagmar Eliabeth Haberkern zum 70. Geburtstag
Frau Edith Marga Lämmel zum 75. Geburtstag
Herrn Hermann Paul Enzel zum 75. Geburtstag
Frau Zekiye Uzun zum 75. Geburtstag
Frau Ingeborg Preyl zum 70. Geburtstag

Mediothek

Öffnungszeiten Mediothek

Mo.	geschlossen
Di.	10.00 – 19.00 Uhr (durchgehend)
Mi.	14.30 – 18.00 Uhr
Do.	14.30 – 18.00 Uhr
Fr.	10.00 – 13.00 Uhr
Sa.	10.00 – 13.00 Uhr

König-Wilhelm-Str. 80, 74360 Ilsfeld, Tel. 07062/9042-15,
E-Mail mediothek@ilsfeld.de, www.ilsfeld.de/mediothek
Folgen Sie uns doch auch auf Instagram und Facebook unter [mediothek.ilsfeld](https://www.instagram.com/mediothek.ilsfeld)

Erster Lesezirkus im neuen Jahr am Do., 30.1. um 16.30 und 17.00 Uhr

Die nächste Lesezirkus-Vorstellung findet am **Do., 30.1.** statt, wie immer um **16.30 und 17.00 Uhr**. In diesem Monat gibt es den Lesezirkus für Kinder ab 4 Jahren. Gelesen wird das Märchen „Schneewittchen“ als Kamishibai-Papiertheater.



Foto: Pixabay

Ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen. Wir führen den Treuepass weiter, d.h., für jeden Besuch bekommt das Kind einen Stempel in den Treuepass (dieser verbleibt der einfacheren Handhabung wegen in der Mediothek). Wenn man 5 Stempel gesammelt hat, darf man sich eine Kleinigkeit aussuchen.

Vorschau

Nächster Termin für Große ab 4 Jahren und Kleine ab 2 Jahren ist am 27.2., wie immer um 16.30 und 17.00 Uhr.

Am Fr., 7.2. findet der nächste Spieleabend statt – wie immer von 18.00 bis 22.30 Uhr

Einmal im Quartal darf abends in der Mediothek nach Herzenslust gespielt werden! Mindestens ein ausgewähltes Spiel wird immer ausführlich vorgestellt und erklärt – so geht Spielen ganz einfach. Natürlich stehen auch sämtliche Spiele aus dem Bestand der Mediothek zur Verfügung, ebenso können Spiele mitgebracht werden. In schöner Atmosphäre wird gewürfelt, geknobelt und taktiert.



Spieleabend in der Mediothek

Foto: Mediothek Ilsfeld

Für Getränke und Knabberereien ist gesorgt.

Spiel im Fokus Kinder: Ducky Ducky

Spiel im Fokus Erwachsene: Azul

Kostenfrei, ohne Anmeldung. Für alle Spielbegeisterten von 16 bis 99, in Begleitung gerne auch jünger

Umwelt aktuell

Recyclinghof Ilsfeld

Ilsfeld, Mercedesstraße

Donnerstag, Freitag: 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

Häckselplatz Erddeponie Neckarwestheim

Freitag: 13.30 – 17.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr

Für abweichende Öffnungszeiten (Feiertage) informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Hausmülldeponien

Öffnungszeiten Eberstadt und Schwaigern-Stetten

Beide Entsorgungszentren im Landkreis Heilbronn haben einheitliche Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

13.00 – 16.15 Uhr

Samstag: 8.00 – 13.15 Uhr

Freiwillige Feuerwehr

Altersabteilung

Unser nächstes Treffen findet am 7.2.2025 statt. Diesmal treffen wir uns in der Gaststätte Ochsen in Ilsfeld um 19.00 Uhr.

d'Flammebattscher

Am Sonntag, 23.3.2025 ist es wieder so weit. Die Theatergruppe der Feuerwehr Ilsfeld stellt ihr neues Stück „... der Nächste bitte“ vor. Da die Gemeindehalle derzeit leider nicht zur Verfügung steht, hat uns die evangelische Kirchengemeinde freundlicherweise das Johann-Geyling-Haus zur Verfügung gestellt.

Klein aber fein und sehr lustig werden wir das Theaterstück gleich 2x an diesem Nachmittag aufführen. Kaffee und Kuchen oder ein kleines Vesper wird selbstverständlich wieder serviert.

Es wird einen Vorverkauf geben, den Termin dafür geben wir noch bekannt.

„d'Flammebattscher“

Leitung Evelyn Schneider

Soziale Einrichtungen

Beratung für Menschen mit (drohender) Behinderung und deren Angehörige

Die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Landkreis Heilbronn mit Sitz in Neuenstadt a. K. berät Menschen mit (drohender) Behinderung und deren Angehörige zu Fragen rund um die Themen Rehabilitation und Teilhabe. Wir bieten Beratungen in unseren Räumen in der Hauptstraße 51 in Neuenstadt a. K., Beratungen per Telefon und E-Mail sowie Videoberatung und aufsuchende Beratung an.

Für Terminvereinbarungen melden Sie sich bitte telefonisch unter 07139/536888 5 oder per E-Mail:

teilhabeberatung05@eutb-thbw.de.

Die offene Sprechstunde (ohne Termin) findet montags von 12.30 bis 16.00 Uhr und freitags von 9.00 bis 13.30 Uhr statt.

Diakoniestation Schozach-Bottwartal e. V.

Wir sind während unserer Bürozeiten von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr unter Tel. 07062/973050 für Sie erreichbar.

Sie finden uns im Erdgeschoss des Gesundheitszentrums Auenstein, Beilsteiner Straße 33, 74360 Ilsfeld-Auenstein

Gesamt-Pflegedienstleitung: Nadine Bosch

Tel. 07062/97305-15, persönliche Sprechzeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs nur am Vormittag

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Teamleitung Gebiet Süd (Ilsfeld, Beilstein mit Ortsteilen) **Ursula Wüstholtz**

Tel. 07062/97305-27, persönliche Sprechzeiten: Mittwoch und Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Teamleitung Gebiet Nord (Abstatt, Untergruppenbach mit Ortsteilen) **Nicole Hauk**

Tel. 07062/97305-31, persönliche Sprechzeiten: Dienstag und Mittwoch von 8.00 bis 16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Termine für Qualitätssicherungsbesuche können Sie am besten am Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr vereinbaren unter 07062/97305-18.

Tagespflege

Leitung: Melina Chan

Tel. 07062/97305-28, persönliche Sprechzeiten: 8.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Hauswirtschaftliche Versorgung und Familienpflege

Einsatzleitung: **Stefanie König**

stellv. Einsatzleitung: **Bianca Merkt**

Tel. 07062/97305-13, persönliche Sprechzeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Verwaltung

Gabriele Vogt und Nicole Schöne

Tel. 07062/97305-0, Fax 07062/97305-20,

Geschäftsführung

Hans-Jürgen Simacher, Tel. 07062/97305-12

www.diakonie-ilsfeld.de, info@diakonie-ilsfeld.de

IAV-Beratungsstelle für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen

Sie finden Beratung und Unterstützung bei

- Krankheit, Alter und Behinderung,
- Pflegebedürftigkeit und damit verbundenen finanziellen und organisatorischen Fragen,
- der Vermittlung von ambulanten und stationären Hilfen rund um Pflege, Krankheit, Alter und Behinderung.

Die Beratung ist neutral, trägerübergreifend, kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. Ihr Ansprechpartner für die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Ilsfeld und Untergruppenbach inkl. der Teilorte ist Herr Jürgen Kohler.

Die Beratungszeiten sind

Dienstag und Mittwoch, 9.00 – 12.00 Uhr

Telefon 07062/9730518, IAV-Stelle Ilsfeld, Beilsteiner Str. 33

Selbstverständlich können für Beratungsgespräche auch Hausbesuche vereinbart werden.

Königin-Charlotte-Stift

Schwabstr. 33, 74360 Ilsfeld, Tel. 07062/91652-0 und Fax -290

Hausleitung: Jochen Burkert

Leitung Sozialdienst: Kathrin Sander

Ehrenamt sucht dich

Ehrenamtliche Mitarbeiter sind eine große Bereicherung für das Leben älterer Menschen. Sie bringen Freude, Wärme, Zuwendung und das Gefühl, nicht vergessen zu sein. Die Anerkennung des sozialen bürgerlichen Engagements ist ein zentrales Anliegen in der Unternehmensphilosophie der evangelischen Heimstiftung. Wenn **du** mit einer ehrenamtlichen Tätigkeit diese Tradition weiterleben lassen möchtest und Freude daran hast, Gutes zu tun, nimm gerne Kontakt mit uns auf.

Rauchmelder retten Leben



Entsprechend **deiner** Stärken und Möglichkeiten werden wir gemeinsam mit **dir** die passende Tätigkeit finden.

Zum Beispiel: gemeinsam Zeit verbringen, Musik machen und gemeinsam Singen, Spaziergänge in Ilsfeld

Wir freuen uns auf dich.

Das KCS-Team

Herzliche Klänge und Geschichten im Johann-Geyling-Haus

Zum ersten Mal in diesem Jahr wurden wir herzlich zum Seniorennachmittag im Johann-Geyling-Haus in Ilsfeld eingeladen. Mit acht Bewohnern machten wir uns auf den Weg, gespannt auf die Begegnungen und Erlebnisse, die uns erwarteten.

Kurz nach 14.00 Uhr eröffnete Pfarrer Bulmann mit einer herzlichen Willkommensrunde den Nachmittag. Die Atmosphäre war von Anfang an warm und einladend.

Es gab köstliche Brezeln mit Butter und saftigen Hefezopf, begleitet von frisch gebrühtem Kaffee – ein Genuss, der wie immer keine Wünsche offenließ. Wir wurden bestens bedient und fühlten uns rundum wohl.

Die zwei Stunden vergingen wie im Flug. Weihnachtliche Lieder verzauberten den Nachmittag und sorgten noch für eine festliche Stimmung. Seine musikalische Begleitung auf der Gitarre rundete das Erlebnis perfekt ab.

Ein besonderes Highlight war die wunderbare Geschichte, die Pfarrer Bulmann mit verschiedenen Stimmen lebhaft und humorvoll interpretierte. Seine Darbietung brachte uns zum Staunen.

Es war ein Nachmittag voller Herzlichkeit und Freude, und wir danken allen Beteiligten für die schönen Stunden, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden.



Tagespflege Ilsfeld ASB Region Heilbronn-Franken

Tagsüber bestens versorgt – abends im eigenen Zuhause

Die Gäste der ASB-Tagespflege werden durch ihre Angehörigen oder durch den Fahrdienst des ASB morgens zur Tagespflege gebracht und am späten Nachmittag wieder nach Hause gefahren. Tagsüber nehmen die Tagespflegegäste an einem abwechslungsreichen und bunten Aktivierungsprogramm teil. Wir backen, singen, feiern, spielen, gehen spazieren und vieles mehr. Das eingespielte Team der ASB-Tagespflege in Ilsfeld verfügt über einen reichhaltigen Erfahrungsschatz und freut sich immer über neue Gäste. Insbesondere die tägliche Gymnastik erfreut sich großer Beliebtheit.

Vorteile auf einen Blick

- Entlastung berufstätiger Angehöriger
- Erhaltung, Förderung und Wiedererlangung von sozialen und körperlichen Fähigkeiten
- Stärkung sozialer Kontakte und Vermeidung von Vereinsamung
- Sinnvolle Tagesgestaltung

Erstbesucher der Tagespflege laden wir herzlich zu einem kostenlosen und unverbindlichen Schnuppertag ein.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen und auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.30 bis 16.00 Uhr

Telefon: 07062/979296

E-Mail: tagespflege-ilsfeld@asb-heilbronn.de

Ansprechpartner: Birgit Koch – Leitung

Anushka Schmitt – stv. Leitung

Ambulante Palliativversorgung Region HN e.V.

Die spezialisierte ambulante Palliativversorgung Region HN e.V.

Die spezialisierte ambulante palliative Versorgung e.V. (SAPV) ist für die Region Heilbronn eine ergänzende Versorgung von Patienten im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung, die unter einer ausgeprägten Symptomatik leiden oder eine aufwendige Versorgung benötigen. Ziel ist es, die Lebensqualität der Patienten zu erhalten oder zu verbessern. Das Palliativ-Care-Team (PCT) der SAPV aus erfahrenen Pflegekräften und Ärzten will den Betroffenen ein menschenwürdiges Leben in ihrer vertrauten Umgebung ermöglichen. Im Vordergrund steht nicht eine Behandlung mit dem Ziel der Heilung, sondern die Linderung der belastenden Symptome wie z. B. Schmerzen, Übelkeit oder Atemnot.

Ihre bisherige Versorgung durch den Hausarzt oder einen Pflegedienst bleibt bestehen.

Das Palliativ-Care-Team ergänzt mit spezialisierten Leistungen Ihre Behandlung. Das geschieht immer in enger Zusammenarbeit mit allen im Versorgungsprozess Beteiligten und ist individuell abgestimmt. Unsere Einsätze können im häuslichen Bereich, in Pflegeheimen oder in anderen Institutionen realisiert werden.

Für Fragen stehen Ihnen gerne Palliativarzt Sigmund Jakob und Palliativfachkraft Anja Ferlora zur Verfügung.

Tel. 07134/900180

Bürozeiten: Mo. – Fr. von 8.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: info@sapv-heilbronn.de

Weitere Infos auch unter: www.sapv-heilbronn.de

Ihr SAPV-Team der Region Heilbronn

Bürger für Bürger e. V. Bürgerservice

Bürgerservice für ältere, hilfsbedürftige Menschen

Der Verein Bürger für Bürger (BfB) hilft allen Mitbürgern und Mitbürgerinnen der Gemeinden Abstatt, Beilstein, Ilsfeld und Untergruppenbach bei Aufgaben des täglichen Lebens, ohne in Konkurrenz zu gewerblichen Dienstleistern oder Organisationen zu treten.

Wir helfen Ihnen bei

- kleinen und großen Fahrdiensten zu Ärzten, Kliniken oder Behörden, inkl. persönlicher Begleitung vor Ort
- Besorgungen in Geschäften am Wohnort
- kleinen handwerklichen Arbeiten in Haus und Garten
- Wohnungs- und Hausbetreuung, z.B. Blumen gießen etc.
- Unterstützung bei Behördengängen, Krankenkassen etc.
- Begleitung aller Art, z. B. Spaziergänge, Friedhof etc.

Ortskoordinator für

Abstatt und Teilorte

Annette Jacob, Tel. 07062/61242

Beilstein und Teilorte

Ingrid Bauer, Tel. 07062/8802

Otto Sonnenwald, Tel. 07062/8790

Ilsfeld und Teilorte

Jutta Layer, Tel. 07062/61029

Mechthild Jäger, Tel. 07062/6967

Unter- und Obergruppenbach

Claudia Schlenker, Tel. 07131/970465

Angelika Häfele, Tel. 07131/702401

Unter- und Oberheinriet

Bürger/innen, die Hilfeleistungen erbringen wollen, wenden sich bitte an die zuständigen Ortskoordinatoren.

Psychologische Außensprechstunde in Ilsfeld

Gerne können Sie sich mit Fragen in Verbindung mit

- Ihrem eigenen Leben (für Erwachsene und Jugendliche)
- Ihrer Familie
- Ihren Kindern
- Ihrer Partnerschaft
- Trennung und Scheidung
- Ihrem Arbeitsplatz

an uns wenden, um gemeinsame Ideen und Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln. Beraten werden Sie durch Angela Tatti, Lebens-, Paar- und Erziehungsberaterin im Alten Rathaus in Auenstein, Hauptstraße 15 (1. OG, Raum 7). Termine erhalten Sie nach Absprache über das Sekretariat der psychologischen Beratungsstelle des Kreisdiakonieverbands unter Tel. 07131/964420. Die Erziehungs- und Jugendberatung ist kostenlos.

Außensprechstunde des Jugendamts in Ilsfeld

Sprechstunde des Jugendamts in Ilsfeld

Frau Künzel vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes Landkreis Heilbronn bietet in den Räumlichkeiten des Rathauses Ilsfeld jeden zweiten Montag (ungerade Kalenderwochen) von 14.00 bis 15.30 Uhr eine Sprechstunde an. Der Allgemeine Soziale Dienst berät bei Erziehungsthemen/familiären Herausforderungen/Kinderschutzthemen und vermittelt bei Bedarf Hilfen.

proindividuum GmbH

proindividuum GmbH Ilsfeld und Umgebung

Ansprechpartnerin: Aida Leibbrand
Brückenstraße 25
74360 Ilsfeld

Telefon: 07062/6598660

Fax: 07062/6598661

E-Mail: info@pflagedienst-pro-individuum.de

Kürzungen des Pflegegeldes vermeiden

Beratungstermin für Pflichtberatung innerhalb 24 Stunden bei proindividuum sichern

In der häuslichen Pflege ist es entscheidend, die Qualität der Betreuung sicherzustellen. Eine wichtige Maßnahme dafür sind die regelmäßigen Beratungsbesuche gemäß § 37 Abs. 3 SGB XI. Um sicherzustellen, dass pflegebedürftige Menschen die ihnen zustehenden Leistungen erhalten und Kürzungen des Pflegegeldes vermieden werden, bietet proindividuum umfassende Pflegeberatungen für Angehörige an. Hierzu steht Ihnen unser speziell geschultes Team an erfahrenen Pflegekräften zur Seite.

Diese Beratungen können unabhängig von der jeweiligen Krankenkasse oder Pflegekasse in Anspruch genommen werden. Egal, welcher Pflegedienst die Betreuung des Angehörigen übernimmt – proindividuum steht Ihnen als kompetenter Partner zur Seite. Unsere Pflegeberater besuchen Sie in der häuslichen Umgebung und bringen wertvolle Tipps zur Verbesserung der Pflegesituation mit.

Durch die regelmäßige Beratung helfen wir Ihnen nicht nur, die Qualität der Pflege zu sichern, sondern auch den bürokratischen Anforderungen gerecht zu werden. Bei Nichteinhaltung der Beratungspflichten drohen **erhebliche Kürzungen des Pflegegeldes** – ein Risiko, das Sie mit proindividuum ausschließen können. Mit der Inanspruchnahme der Beratung durch unsere Mitarbeitenden profitieren Sie von unserem langjährigen Fachwissen. Gemeinsam können wir die Pflegequalität optimieren und mögliche Risiken, wie Kürzungen des Pflegegeldes, vermeiden. Zur Pflegeberatung stehen Ihnen folgende geschulte Pflege- und Beratungskräfte für Ilsfeld und Umgebung zur Verfügung:

- Renate Weidner
- Thomas Blumenstock
- Claudia Hetze

Kontaktieren Sie uns noch heute, um einen Beratungsbesuch zu vereinbaren und sich umfassend über Ihre Möglichkeiten zu informieren. Wir sichern Ihnen einen Beratungstermin innerhalb von 24 Stunden nach Ihrer Kontaktaufnahme zu.

proindividuum – Ihr zuverlässiger Partner rund um die Pflege- und Krankenversicherung Kontaktaten Ilsfeld

proindividuum GmbH Heilbronn

Standort Ilsfeld:

Brückenstraße 25

74360 Ilsfeld

Ansprechpartnerin: Aida Leibbrand

Telefon: 07062/6598660

Tageseinrichtungen für Kinder

TEK Qua-Ki

Brandschutz

Am Montag, 27. Januar hatte die Qua-Ki Besuch von einem Feuerwehrmann. Er ist am Vormittag mit der Chefin durch alle Räume gegangen, hat sich den Kindern vorgestellt und sich die Räume angeschaut. Doch natürlich durfte auch die Räumungsübung nicht fehlen. Die Krippe hatte sich gerade zum Morgenkreis hingestellt und die Eisbären befanden sich im Freispiel, als auf einmal ein lauter Alarm erklang, dieser Alarm ging durch die ganze Kita. Also sind alle Kinder aufgestanden und nach draußen gelaufen und das über die Feuertreppe, welche sonst nicht benutzt wird. Für die größeren Kinder war klar, das ist ein Feueralarm, und sie fragten sich „Brennt es etwa?“. Doch unten angekommen und die Kinder durchgezählt, hat der Feuerwehrmann die Kinder gefragt, was denn gerade los war. Die Kinder konnten ihm sagen, dass das ein Feueralarm ist. Er hat die Kinder gefragt, wo der Alarm denn herkommt. Da konnten ihm die Kinder sagen „vom Rauchmelder!“ „Vom Feuermelder!“ – sehr gut aufgepasst, liebe Kinder. Die Kinder wurden gelobt, da alle zielstrebig den Raum verlassen haben, ohne irgendwelche Spielsachen oder Habseligkeiten einzupacken. Danach erklärte ihnen der Feuerwehrmann, dass es nur eine Übung ist und dass es nicht brennt und wir alle wieder reingehen dürfen. Also sind wir alle wieder zu unseren Tätigkeiten zurückgekehrt. Die Kinder hat der Feueralarm noch ein wenig später beschäftigt, und es wurde im Morgenkreis und bei der Übergabe zu den Eltern darüber gesprochen. Am Nachmittag nahmen die Erzieher noch an einer Brandschutzschulung teil, damit wir für den Ernstfall gerüstet sind, der hoffentlich niemals eintritt. Wir wünschen allen eine schöne und sichere Woche. Euere Qua-Ki



Schulen

Steinbeis-Realschule Ilsfeld

Mozart:
Kinderoper Papageno an der Steinbeis-Realschule Ilsfeld



In diesem Schuljahr war es wieder so weit: Zwei professionelle Opernsänger aus der Wiener „Kinderoper Papageno“ besuchten uns an der Steinbeis-Realschule, um zusammen mit Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 5 und 6 Mozarts Singspiel „Die Entführung aus dem Serail“ aufzuführen. Der Inhalt hierfür wurde im Voraus im Musikunterricht vorbereitet und ein Projektchor, der „Chor der Janitscharen“, übte das finale Musikstück des Singspiels ein.

In diesem Schuljahr übernahmen unsere Schülerinnen und Schüler fünf Hauptrollen und zwei Nebenrollen. Diese konnten dann nach einer kurzen Probe zusammen mit dem angereisten Opernsänger, als auch mit dem Projektchor eine großartige Aufführung auf die Beine stellen, die uns allen viel Freude bereitet hat. So beschreibt auch der Veranstalter **Kinderoper Papageno** das Projekt sehr zutreffend:

„Ein fächerübergreifender Opernworkshop für Menschen ab neun, der uns in die Mystik der Opernwelt „entführt“, aber auch in das türkische „Serail“, der Mozartzeit, und uns zeigen kann, dass Toleranz und Liebe die Verstrickung durch Rache und Hass überwinden können. Ein Thema, das auch 250 Jahre später noch aktuell ist.“





**Herzliche Einladung zum
Tag der offenen
Steinbeis-Realschule**

Wir freuen uns auf alle Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen mit ihren Eltern.

Wann: Freitag, 14. Februar 2025, 8:00 Uhr bis 10:30 Uhr
Wo: Steinbeishalle - Bollwerkstraße 9 - Ilsfeld

Schulhausführung – Ausstellungen – Mitmachaktionen

www.realschule-ilsfeld.de

Schlossbergschule Auenstein

Bei der Experimenta-Rallye

Am Dienstag, 14.1.2025 sind wir, die Klassen 4a und 4b, in die Experimenta gegangen, um eine Rallye zum Thema „Du und das Geheimnis der Jahreszeiten“ zu machen. Um 7.40 Uhr sind wir an der Schule losgelaufen zur Bushaltestelle. Wir mussten nicht lange warten, bis der Bus kam. Danach sind wir nach Heilbronn gefahren. In der Experimenta haben wir uns versammelt und eine Mitarbeiterin hat uns die Rallye-Hefte und Stifte ausgeteilt. Die Klasse 4a hat im 1. Stock begonnen, die 4b im 2. Eine Aufgabe war es, seine Hand auf eine Stelle an einem Spinnennetz aus Draht aufzulegen. Das eine Kind hat daran gezupft und das ande-

re musste blind spüren und erraten, an welchem Draht gezupft wurde. Es gab auch noch einen Parcours, den man mit einer starken Brille und Handschuhen meistern musste. Richtig cool fand ich die Station mit dem Heißluftballon. Nach einigen Stationen gab es eine kleine Pause zum Essen und Trinken. Danach hatten wir noch Zeit, ein paar Experimente im 1. Stock auszuprobieren. Man konnte z. B. ein Fantasietier aus drei unterschiedlichen Tieren zusammenstellen oder hören, wie schnell ein Herz schlägt. Zum Abschluss haben wir uns im Science Dome die Vorführung „Das Geheimnis der Jahreszeiten“ angeschaut. Das war ein schöner und aufregender Ausflug. (geschrieben von Frida)



Musikschule Schozachtal

Erfolgreiches Podiumkonzert

Am 17. Januar präsentierten sich fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler virtuos und abwechslungsreich mit ambitionierten Programmen.



Duo Querflöte und Klavier

Foto: Niklaus

Vom 17. Februar bis 21. Februar findet die diesjährige Musizierwoche statt. Jeden Tag gestalten die Ballett-klasse oder die Schauspiel-klasse, die Bands, kleine Ensembles und Solisten „Musizierstunden“, jeweils 15.00 Uhr, 16.45 Uhr und 18.30 Uhr. Im Vereinszentrum haben alle Zuhörerinnen und Zuhörer die Gelegenheit, zuzuhören und die vielfältige Arbeit der Musikschule kennenzulernen.

Herzliche Einladung



MUSIZIERWOCHE 2025

Schülerinnen und Schüler aller Fächer stellen sich vor









🕒 17. – 21. Februar 2025 | Täglich ab 15:00 Uhr/16:45 Uhr/18:30 Uhr
📍 Abstatt Vereinszentrum Versammlungsraum 1. OG | Konzertsaal

Foto: Wolss

Ihre Musikschule Schozachtal

Gerd Wolss, Schulleiter, Telefon 07062/67081
 stellvertretende Schulleiterin: Ute Niklaus
 E-Mail: info@musikschule-schozachtal.de
 Homepage: www.musikschule-schozachtal.de
 Adresse: Goldschmiedstraße 14, 74232 Abstatt
 Öffnungszeiten Sekretariat:
 Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr und Di. 14.00 – 16.00 Uhr

Volkshochschule Unterland**Das neue Programm für Frühjahr/Sommer 2025 ist ab sofort online**

Einfach mal reinschauen ... unter www.vhs-unterland.de.
 Das gedruckte Programmheft der VHS Unterland erscheint am 29. Januar 2025.

Info und Anmeldungen

Ilse Bolg, Blumenstr. 8, 74360 Ilsfeld,
 Tel. 07062/974381, Fax 07062/974382
Ilsfeld@vhs-unterland.de

Hier eine Kurzübersicht**Februar 2025****242IL30147 Yoga zum Entspannen und Schnuppern**

So., 2.2.2025, 10.30 – 14.30 Uhr, 1x, 26 €

242IL30573 Rum, Ron und Rhum – Kennen Sie den Unterschied?

Sa., 8.2.2025, 19.00 – 21.30 Uhr, 1x, 52 € incl. Lebensmittel

Achtung, geänderter Beginn**242IL10650 Letzte-Hilfe-Kurs – Am Ende wissen, wie es geht**

Mo., 24.2.2025, 17.30 – 21.30 Uhr, 1x, 20 €

Sanfte Wirbelsäulengymnastik (251IL30220)

Mi., 12.2.2025, 16.00 – 17.00 Uhr, 10x, 44 €

Sanfte Wirbelsäulengymnastik (251IL30221)

Mi., 12.2.2025, 17.00 – 18.00 Uhr, 10x, 44 €

Zumba (251IL30235)

Do., 13.2.2025, 20.05 – 21.05 Uhr, 12x, 53 €

Klangreise – mit Klangschalen entspannt ins Wochenende (251IL30180)

Fr., 14.2.2025, 19.00 – 20.15 Uhr, 1x, 12 €

Gesundheitsgymnastik „Mach mit, bleib fit“ (251IL30201)

Mo., 17.2.2025, 18.00 – 19.00 Uhr, 10x, 44 €

Wirbelsäulengymnastik (251IL30215)

Mo., 17.2.2025, 19.15 – 20.15 Uhr, 10x, 44 €

Rücken-Fit (251IL30216)

Mo., 17.2.2025, 20.15 – 21.15 Uhr, 10x, 44 €

Das Marburger Konzentrationstraining**Informationsabend für Eltern (251IL10540)**

Mo., 17.2.2025, 19.30 – 21.00 Uhr, 1x, 0 €

Hatha-Yoga (251IL30130)

Mo., 17.2.2025, 18.15 – 19.30 Uhr, 15x, 83 €

Hatha-Yoga (251IL30131)

Mo., 17.2.2025, 19.35 – 20.50 Uhr, 15x, 83 €

Hip-Hop for Kids von 8 bis 12 Jahren (251IL20570)

Di., 18.2.2025, 17.30 – 18.30 Uhr, 12x, 48 €

Hatha-Yoga (251IL30134)

Di., 18.2.2025, 18.15 – 19.30 Uhr, 15x, 83 €

Kundalini-Yoga (251IL30140)

Di., 18.2.2025, 20.00 – 21.30 Uhr, 15x, 99 €

Englisch A2.2 (251IL40625)

Di., 18.2.2025, 9.00 – 10.30 Uhr, 15x, 99 €

Fitness-Mix in Auenstein (251IL30262)

Mi., 19.2.2025, 18.30 – 19.30 Uhr, 15x, 66 €

Yoga – Finde deine innere Balance (251IL30145)

Mi., 19.2.2025, 20.00 – 21.30 Uhr, 10x, 70 €

Yoga und Rückentraining (251IL30148)

Mi., 19.2.2025, 10.50 – 11.50 Uhr, 10x, 44 €

Pilates (251IL30110)

Mi., 19.2.2025, 19.15 – 20.15 Uhr, 12x, 53 €

Wirbelsäulenfitness in Auenstein (251IL30219)

Mi., 19.2.2025, 19.45 – 20.45 Uhr, 14x, 62 €

Yogilates (251IL30113)

Do., 20.2.2025, 18.00 – 19.00 Uhr, 10x, 44 €

Yogilates (251IL30114)

Do., 20.2.2025, 19.00 – 20.00 Uhr, 10x, 44 €

Faszientraining mit Yoga (251IL30136)

Do., 20.2.2025, 9.00 – 10.15 Uhr, 14x, 77 €

Qigong (251IL30150)

Do., 20.2.2025, 18.30 – 19.30 Uhr, 10x, 44 €

Wirbelsäulengymnastik (251IL30222)

Do., 20.2.2025, 17.40 – 18.40 Uhr, 12x, 53 €

Englisch B1.1 (online) (251IL40630)

Do., 20.2.2025, 18.30 – 20.00 Uhr, 12x, 114 €

Das Marburger Konzentrationstraining für Kinder der 3. und 4. Klasse (251IL10541)

Sa., 22.2.2025, 10.00 – 11.15 Uhr, 6x, 70 €

Das Marburger Konzentrationstraining für Kinder der 1. und 2. Klasse (251IL10542)

Sa., 22.2.2025, 11.30 – 12.45 Uhr, 6x, 70 €

Italienisch kochen mit Imma Celentano (251IL30545)

Mi., 26.2.2025, 18.30 – 22.30 Uhr, 1x, 42 € inkl. Lebensmittel

Vamos a hablar español! Spanische Konversation A2 (251IL42260)

Do., 27.2.2025, 20.00 – 21.00 Uhr, 8x, 51 €

März 2025**fitdankbaby mini – für Mütter mit Babys von 3 bis 9 Monaten (251IL30254)**

Mo., 10.3.2025, 10.30 – 11.45 Uhr, 6x, 78 €

fitdankbaby maxi – für Mütter mit Babys ab 10 Monaten (251IL30252)

Mo., 10.3.2025, 9.00 – 10.15 Uhr, 6x, 78 €

Spanisch A2 Auffrischkurs (251IL42225)

Di., 11.3.2025, 18.15 – 19.45 Uhr, 14x, 93 €

Orientalischer Ausdruckstanz (251IL20530)

Di., 11.3.2025, 20.00 – 21.30 Uhr, 10x, 66 €

Linedance & Co. – Tanzen mit Freude (251IL20515)

Mi., 12.3.2025, 18.40 – 19.40 Uhr, 8x, 36 €

Linedance & Co. – Tanzen mit Freude (251IL20516)

Mi., 12.3.2025, 19.50 – 21.05 Uhr, 8x, 44 €

Spanisch A2.2 auch für Wiedereinsteiger (251IL42226)

Do., 13.3.2025, 18.15 – 19.45 Uhr, 10x, 95 €

Bodyfit (251IL30250)

Do., 13.3.2025, 19.00 – 20.00 Uhr, 12x, 53 €

Klangreise – mit Klangschale entspannt ins Wochenende (251IL30181)

Fr., 14.3.2025, 19.00 – 20.15 Uhr, 1x, 12 €

Patientenverfügung und Gesundheitsvollmacht – selbst bestimmen, was mit mir passiert (251IL10480)

Mo., 17.3.2025, 19.00 – 20.30 Uhr, 1x, 4 €

Spanisch A2.1 – auch für Wiedereinsteiger (online) (251IL42220)

Mo., 17.3.2025, 18.00 – 19.30 Uhr, 12x, 114 €

Italienisch kochen mit Imma Celentano (251IL30546)

Do., 20.3.2025, 18.30 – 22.30 Uhr, 1x, 42 € inkl. Lebensmittel

Weinseminar: „Blind Date“ (251IL30570)

Sa., 22.3.2025, 19.00 – 22.00 Uhr, 1x, 39 € inkl. Lebensmittel

Holzwerkstatt im Frühling für Kinder ab 5 Jahren (251IL21075)

Sa., 22.3.2025, 9.30 – 12.15 Uhr, 1x, 20 €

Experimentieren mit Aquarellfarben – für Kinder ab 7 Jahren (251IL20776)

Sa., 29.3.2025, 10.00 – 12.30 Uhr, 1x, 18 €

April 2025**Fitness-Mix (251IL30260)**

Di., 1.4.2025, 18.45 – 19.45 Uhr, 12x, 53 €

Englisch A2/B1 Easy Conversation: Let's talk (251IL40665)

Mi., 2.4.2025, 19.00 – 20.30 Uhr, 6x, 40 €

Ganzkörpertraining (251IL30200)

Do., 3.4.2025, 8.30 – 9.30 Uhr, 10x, 44 €

Experimentelles Acrylmalen**Workshop am Wochenende (251IL20730)**

Sa., 5.4.2025, 10.00 – 17.00 Uhr, 1x, 38 €

Osterbäckerei für Kinder von 5 bis 9 Jahren (251IL30585)

Sa., 5.4.2025, 9.30 – 12.10 Uhr, 1x, 21 € inkl. Lebensmittel

Osterbäckerei für Kinder von 5 bis 9 Jahren (251IL30586)

Sa., 5.4.2025, 13.00 – 15.40 Uhr, 1x, 21 € inkl. Lebensmittel

Fitness-Mix in Helfenberg (251IL30263)

Di., 29.4.2025, 20.00 – 21.00 Uhr, 12x, 53 €

Rücken-Fit in Helfenberg (251IL30217)

Di., 29.4.2025, 9.00 – 10.00 Uhr, 12x, 53 €

Mai 2025**Gips-Figuren à la Giacometti****für Anfänger und Fortgeschrittene (251IL20866)**

Di., 13.5.2025, 18.00 – 21.00 Uhr, 3x, 96 €

Digital fotografieren: Grundlagen (251IL21100)

Fr., 16.5.2025, 19.30 – 21.30 Uhr und Sa., 17.5.2025, 14.00 – 17.30 Uhr, 35 €

Juni 2025**Piqueos und Cocktails (251IL30561)**

Fr., 6.6.2025, 18.30 – 21.30 Uhr, 1x, 30 €

fitdankbaby mini**für Mütter mit Babys von 3 bis 9 Monaten (251IL30255)**

Mo., 23.6.2025, 10.30 – 11.45 Uhr, 6x, 78 €

fitdankbaby maxi – für Mütter mit Babys ab 10 Monaten (251IL30253)

Mo., 23.6.2025, 9.00 – 10.15 Uhr, 6x, 78 €

Aqua-Fit (251IL30245)

Mo., 23.6.2025, 18.20 – 18.50 Uhr, 6x, 14 €

Aqua-Fit (251IL30246)

Mo., 23.6.2025, 19.00 – 19.45 Uhr, 6x, 20 €

Juli 2025**Peruanische Küche – Cocina peruana (251IL30560)**

Fr., 4.7.2025, 18.15 – 22.00 Uhr, 1x, 40 € inkl. Lebensmittel

Gartenskulpturen aus Beton (251IL20865)

Fr., 18.7.2025, 18.00 – 21.00 Uhr und Sa., 19.7.2025, 10.00 – 17.00 Uhr und So., 20.7.2025, 10.00 – 16.00 Uhr, 164 €

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde Ilsfeld/Schozach****Kontakte****Ev. Pfarramt Ilsfeld**

Pfarrer Martin Bulmann

Charlottenstraße 11, 74360 Ilsfeld, Tel. 07062/61355

E-Mail: pfarramt.ilsfeld@elkw.de und Martin.Bulmann@elkw.de

Pfarrer Hans-Peter Müller

Tel. 07062/61865, E-Mail: Pfarramt.Auenstein@elkw.de

Evangelische Kirchenpflege Ilsfeld, Bankverbindungen**Kreissparkasse Heilbronn**

Konto: BIC: HEISDE66XXX; IBAN: DE37 6205 0000 0000 0594 08

Volksbank Ilsfeld

Konto: BIC: GENODES1BIA; IBAN: DE28 6206 2215 0050 1380 06

EC-Jugendreferent in Ilsfeld

Alexander Momann, Tel. 0155/66925947, E-Mail: AlexanderMomann@swdec.de

Jugendreferentin im „Distrikt Süd“

Anna Gütlin, a.guetlin@ejw-heilbronn.de

Tel. 0170/5514557, Am Wollhaus 13 im Hans-RieBer-Haus, 74072 Heilbronn

Gemeindediakonin für Senioren- und Familienarbeit im Distrikt Süd

Miriam Klemp, Tel. 07132/4506293

Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)

Tabea Bulmann, Tebea.Bulmann@elkw.de

Ev. Kindertagesstätte Dorastift, Rathausstraße

Tel. 07062/61116

Kita.Ilsfeld.Dorastift@elkw.de

Internetseite der Kirchengemeinde

www.ilsfeld-evangelisch.de

Gemeindehaus

Hausmeisterin und Mesnerin Monica State

Gemeindebüro

Pfarramtssekretärin Carmen Ehmer, Tel. 07062/61355

E-Mail: pfarrbuero.ilsfeld@elkw.de

Öffnungszeiten im Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist am Montag, Mittwoch und Donnerstag jeweils von 8.30 bis 11.30 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet.

Termine**Samstag, 1.2.**

10.00 Uhr Eiserne Hochzeit Ehepaar Schmidt und Taufe von Marlon Brockmann

Wochenspruch

Über dir geht auf der Herr und seine Herrlichkeit erscheint über dir. Jesaja 60,2

Sonntag, 2.2. – letzter Sonntag nach Epiphania

9.00 Uhr Gottesdienst in Schozach mit anschließendem Kirchenfrühstück

10.00 Uhr Gottesdienst im Johann-Geyling-Haus in Ilsfeld
Das Opfer des Gottesdienstes ist für den Nothilfeverein bestimmt.

Das Opfer des Gottesdienstes vom 26.1.2025 war für die eigene Gemeinde bestimmt und betrug 82,40 Euro in Ilsfeld.

Montag, 3.2.

20.00 Uhr Chorprobe des Kirchenchores

Dienstag, 4.2.

18.30 Uhr Alpha-Kurs in Ilsfeld

Mittwoch, 5.2.

7.00 Uhr Frühgebet im Johann-Geyling-Haus (unten)

9.00 Uhr Spielkreis in Ilsfeld für alle Kinder von 0 bis 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen zum gemeinsamen Spielen, Basteln, Singen, Essen ... im Johann-Geyling-Haus (Eingang unten). Kontakt: Meryem Akkoc, Tel. 0176/70798350

9.30 Uhr Spielkreis in Schozach im Kirchsaa

15.15 Uhr Konfi-Zeit Gruppe 1 im Johann-Geyling-Haus

16.45 Uhr Konfi-Zeit Gruppe 2 im Johann-Geyling-Haus

20.00 Uhr Chorprobe des Posaunenchores im Johann-Geyling-Haus

Donnerstag, 6.2.

16.30 Uhr Jungschar im Gemeindehaus in den Jugendräumen im Untergeschoss mit Tebea Bulmann und Alex Momann

18.15 Uhr Gitarrenchorprobe im Johann-Geyling-Haus

19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus in den Jugendräumen im Untergeschoss mit Tebea Bulmann und Alex Momann

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

Freitag, 7.2.

17.30 Uhr Pfadfinder „Sippe Wapiti“ (Jg. 2012 – 2014) im Johann-Geyling-Haus

18.00 Uhr Pfadfinder „Neue Sippe“ (Jg. 2016 – 2018) im Johann-Geyling-Haus

18.00 Uhr Pfadfinder „Sippe flinke Füchse“ (Jg. 2008 – 2011) im Johann-Geyling-Haus

18.00 Uhr Pfadfinder „Sippe großer Adler“ (Jg. 2006 – 2008) im Johann-Geyling-Haus

Sonntag, 9.2. – 4. Sonntag vor der Passionszeit

10.00 Uhr Gottesdienst im Johann-Geyling-Haus in Ilsfeld mit Taufen

Winterkirche seit 6. Januar 2025

Seit dem 6. Januar feiern wir die Gottesdienste wieder in der Winterkirche, das heißt im Johann-Geyling-Haus bzw. im Kirchsaa in Schozach.

Kirchenfrühstück in Schozach am 2.2.2025

Herzliche Einladung zum Schozacher Kirchenfrühstück!

Wir freuen uns darauf, immer am 1. Sonntag des Monats im Anschluss an den Gottesdienst in Schozach mit Ihnen/dir gemeinsam im Kirchsaa zu frühstücken. Unser nächstes gemeinsames Kirchenfrühstück findet am 2.2.2025 statt.